

# Entscheidung des Schicksals

YamixTea

Von shadowanime1

## Kapitel 6: Das Feuer der Liebe

Das Feuer der Liebe

Feuer.....Liebe.....eine interessante Kombination....was das Schicksal wohl für die beiden geplant hat? Macht es euch gemütlich und fangt an zu lesen XD.

Kapitel 5

Es dauerten noch ein paar Minuten bis sich von einander lösten.

Yami: Wir sollten lieber rein gehen. Tea: Ja.

Sie gingen also und als sie aus dem Fahrstuhl stiegen begegneten sie Joey und Mai.

Joey: Was zum...

Mai: Tea! Was machst du?

Tea: Ich hab....Mai: Du solltest ins Bett sein!

Tea: Es geht mir aber gut Mai, ehrlich.

Joey: Du warst aber in eine Koma! Du kannst doch nicht spazieren gehen!

Tea: Ich hab's aber. Ich kann es nicht erklären Joey aber ich fühle mich wieder besser. Da war ein warmes Licht die mich geheilt hat.

Jetzt kam auch der Arzt um die Ecke.

Arzt: Um Gottes Willen! Was soll das? Yami: Es ist ok. Tea geht es gut.

Arzt: Wie kann es ihr gut gehen?

Tea: Na ja, es war wie....

Mai: Ein Wunder.

Joey: Genau. Wie bei mir damals, wissen sie noch?

Arzt: Wie konnte ich das vergessen? Ihr Kinder seid echt merkwürdig. Fühlst du dich auch wirklich gut Tea?

Tea: Ja.

Arzt: Dann könntest du mir erklären warum du und Yami ganz nass seid.

Tea: Ist' ne lange Geschichte.

Arzt: Geht euch sofort umziehen bevor ihr euch auch noch erkaltet.

Yami und Tea: Ist gut.

Sie gingen also.

Arzt: Als nächstes werden die Dinosaurier zum Leben erweckt, oder was? Ich sollte mir dieses Jahr wirklich Urlaub nehmen.

Als er das sagte ging er auch.

Joey: Einer versteht die beiden. Was hatten sie im Regen zu suche?

Mai: Joey!

Joey: Was?

Mai: Es ist doch offensichtlich. Sie mögen sie. Sie wollten warscheinlich mal allein sein.

Joey: Echt?

Mai: Na klar. Wieso glaubst du das sie gleich zu ihm gegangen ist.J

oey: Da konntest du Recht haben.

Mai: Sicher hab ich Recht. Das erinnert nicht auch an etwas.Joey: Und was wenn ich fragen darf?Mai: Du darfst.

Sie drehte sich zu ihm und gab ihm ein Kuss auf die Wange.

Mai: Danke, fur Gestern.

Joey: N....na klar....kein Problem.

Er wurde ganz rot.

Mai: Wir sehen uns spater.

Danach ging sie.Joey: J...ja.

Er blieb noch ein bisschen da bevor er mit ein Lachel auf dem Lippen ging auch ging.

Tea, die ihr Zimmer in der zwischen Zeit schon erreicht hatte, blieb vor ihr stehen.Tea:

Danke Yami das du mich....

Yami hatte sie von hinten umarmt und ihr ein Kuss auf dem Hals gegeben.

Yami: Jeder Zeit Tea.....

Er kusste sie wieder.

Yami: Jeder Zeit.Tea: Kannst du jetzt gedanken lesen, oder was?

Yami: Kann schon sein.Tea: Ach ja?

Sie drehte sich ein bisschen nach links um ihm besser sehen zu können.

Tea: Dann sag mir an was ich jetzt denke.

Yami: Ich zeige es dir lieber.

Er schloss seine Augen ung gab ihr noch ein leidenschaftliches Kuss.

Tea: Wir sollten uns etwas ausruhen und schlafen gehen.

Sie loste sich aus seine Umarmung und offnete ihr Tur.

Yami: Zusammen?

Tea drehte sich zu ihm und lachelte ihm suss an.

Tea: Ein anderes Mal, wieleicht.

Danach ging sie ins Zimmer und schloss ihr Tur.

Yami: Ja.....wieleicht.

Als er dann auch auf sein Zimmer gehen wollte traff er wieder auf Joey.

Yami: Hy Joey.Joey: Hor mal Yami ich wollte mich bei dir entschuldigen. Es war nicht Richtig dich fur Tea's Unfall verantwortlich zu machen.

Yami: Ich hatte trotzdem besser aufpassen sollen. Mach dir also keine Gedanken mehr darüber, ja?

Joey: Na gut.

Vier Stunden spater erreichten sie das Tempel. Es befandte sich auf dem Gipfel des Berges.

Joey: Jetzt hab ich wirklich alles gesehen.

Mai: Ja, es ist wunderschon hier.

Yami: Ich kenne da Jemand der noch schoner ist.

Sagte er leise damit nur Tea, die neben ihm standte, ihm horen konnte. Sie schenkte ihm ein susses Lachel als Dankeschon. Die Kinder gingen danach ins Tempel. Das Innenhof war sehr gross, es enthalte viele Statuen und in seine Mitte war ein sehr

altes aber wunderschönes Brunen. Als sie es erreichten fagte das Wind an starker zu wehen und aus dem Wasser erscheinete Erowhin.  
Kaiba: Das ist sie?Tristan: Sie ist wunderschön.  
Mai: Da hat er Recht.Erowhin: Wie ich sehe habt ihr mein Tempel gefunden.Yami: Ja. Das Kristall haben wir auch.  
Er nahm es aus seine Tasche und zeigte es ihr.  
Erowhin: Sehr gut.  
Sie strich ihre Hand aus und das Kristall flog zu ihr.  
Tristan: Es fliegt.  
Erowhin: Unsdwas ist mit der zweite Kristall?  
Joey: Zweites Kristall?  
Mai: Ich dachte wir brauchten nur einez.  
Tea: Wer ist das Yami?  
Yami: Sie heisst Erowhin und sie wacht über das Reich der Seelen.  
Tea: Was sucht sie dann hier?  
Yami: Mich.  
Tea: Dich? Wieso?  
Erowhin: Weil er in diese Welt nicht länger bleiben darf.  
Tea: Warum nicht?Erowhin: Weil seiner Seele in sein Reich zurückkehren muss. Pharao wenn du das letzte Kristall nicht besitzt und ihm mir nicht geben kannst musst du diese Welt für immer verlassen.  
Tea(in Gedanken): Für immer?  
Joey: Das geht aber nicht!  
Tristan: Der Kristall hat uns hier geführt also muss das andere auch hier sein.  
Erowhin: Ist es auch. Es hatte sich in euer besitzt von Anfang an befand.Yami: Wie meinst du das?  
Erowhin: Weiss du noch was ich dir über den Blauen gesagt habe?  
Yami: Ja. Seine Farbe hängt von was mir ans Herz liegt.  
Erowhin: Nun, das andere gehört die person die dir ans Herz liegt. Es gehört also das Mädchen neben dir, Tea.  
Yugi: Was?  
Mokuba: Tea?  
Tea(in Gedanken): Mir?  
Erowhin: Ja. Sie ist das Kristall.  
Yami: Was redest du da?  
Erowhin: Ihre Seele. Um es zu holen muss sie ihre Seele aufgeben.Tea: Was?  
Yami: Niemals!  
Joey: Du kannst ihr doch nicht befehlen ihre Seele aufzugeben!  
Mai: Genau!  
Erowhin: Es geht nicht anders. Ihr habt sie hier gebracht also wird das Kristall erscheinen egal ob sie es will oder nicht.  
Der Himmel wurde dunkel und alle auser Yami und Tea wurden vom Wind zu Boden geworfen. Um die beiden erscheinete danach ein Feuer Wand.  
Erowhin: Ihre Seele musste aber zuerst die Liebe kennenlernen um das Kristall zu aktivieren. Du hast deine Aufgabe gut gemacht Pharao.  
Tea: Was?  
Sie sah Yami ganz verzeifelt an.  
Tea: Du...du hast mich....nur benutzt?  
Yami: Nein Tea!

Er nahm sie in seine Arme und druckte sie fest ansich.

Tea: Lass mi....

Yami: Niemals! Ich liebe dich! Ich wurde dich nie benutzen! Ich hab's nicht!

Die anderen kamen wieder zu sich.

Joey: Hor sofort auf damit!

Er rannte zum Wand.

Mai: Joey nicht!

Als er se beruhrte wurde er zuruck geworfen und landete auf dem Boden.

Mai: Joey!

Sie rannte zu ihm und legte sein Kopf auf ihr Schoss.

Mai: Joey!

Joey: Mann.....war das hart.....

Mai: Dummkopf!

Erowhin: Es ist Zeit Pharao!

Yami: Es tut mir leid Tea aber ich hab kein anderes Wahl.

Tea: Was?

Yami: Es tut mir leid.

Mit diese Worte schubste er sie weg und sie fiel aus dem Kreis.

Yugi: Tea!

Die Flammen verschwanden aber das Wand blieb noch. Mit Yugis Hilfe stand sie wieder auf. Das Boden auf dem Yami sich befandte wurde weiss und hinter ihm erscheinete ein riesiges goldenes Tor.

Tristan: Was ist das?

Erowhin: Du hast Deine Wahl getroffen Pharao!

Tea: Nein!

Tea lief zu ihm und als sie das Wand beruhrte kamen ihre Erinnerungen wieder: ihr Geschprech mit Yami, ihr Kuss, einfach alles.

Tea(in Gedanken): Meine.....meine Erinnerungen....

Tea: Du darft nicht gehen Yami!

Yami: Doch Tea.

Tea: Nein! Wenn ich es nicht durfte dann darfst du es auch nicht!

Yami(in Gedanken): Nicht....durfte....

Er sah sie verwirrt an.

Tea: Wenn du gehst.....werde ich dich allein lassen.....

Yami: A....al....allein...Tea: Ja.

Sie legte ihr linkes Hand auf dem Wand genau wie sie es das letzte mal tat. Als er das sah blieb sein Herz erneut stehen.

Tea: Das hast du doch gesagt, oder?

Yami(in Gedanken): Sie....sie erinnert....sich....

Yami: Hab ich...

Eine Trane fiel auf das Puzzel und aktivierte es wieder.

Tea: Bitte bleib bei mir.

Yami: Es geht nicht Tea.

Tea: Doch!

Ihr liefen jetzt auch Traenen.

Tea: Ich liebe dich....

Yami: Tea....

Als noch eine Trane das Puzzel beruhrte erschafte diese eine Offnung ins Wand.

Tristan: Was gehet da ab Yugi?

Yugi: Ich weiss es nicht Tristan.

Yami ging zu Tea und umarmte sie.

Yami: Es tut mir leid.

Tea: Bitte nicht....

Yami: Ich lasse nicht zu das du dich wieder fur mich opferst. Du bedeutest mir viel zu viel dass ich dich das machen lass.

Tea: Aber....

Er gab ihr ein letztes Kuss und nachdem er sich von ihr loste und zuruck trat wurde das Wand wieder vollstandig.

Yami: Es ist besser so....

Tea schutelte ihr Kopf und legte beide Hande auf dem Wand.

Tea: Nein....Yami: Ich liebe dich.....

Sein Korper fangte an durchsichtig zu werden.

Tea: Ich dich auch....geh nicht....bitte....bitte.....

Ihre Tranen beruhrten ihr Anhangen und ein zweites Feuer Wand umkreiste sie.

Mai: Tea!Yugi,

Tristan: Yami, Tea!

Beide Anhangen leuchten ganz rot. Sie verwandelte nsich in kleine Kugel die zu einander flogen und mit einander verschmolzten. Die Wande verschwanden danach und ein feuerrotes Kristall erscheinete.

Ziemlich coll nicht wahr? Deshalb sollte Mann immer das besste fur die geliebte Person wollen. Du kannst nie wissen wenn deine Liebe auf die Probe gestellt wird.

Euer shadowanime1